

IMPULSE FÜR DIE FREIRÄUME

Einmal mehr reisten aus der ganzen Schweiz die Fachbesucher der Grünen Branche an, um sich an der oga über Trends und Produkte zu informieren. Zahlreiche Unternehmen präsentierten das komplette Angebot für das Planen und Bauen von Gärten, Parks und Grünanlagen. Nach wie vor wird ein wichtiger Teil des Umsatzes im GaLaBau mit der Anlage und Pflege von Privatgärten erwirtschaftet. Der Landschaftsgärtner fungiert für die persönliche Traumoase zu Hause immer öfter als Lifestyle-Berater. Um diesen Trend abzubilden, gehen die Stand- und Produktepräsentationen vermehrt auch in diese Richtung.

Text und Bilder: Felix Käppeli



Die A. Tschümperlin AG öffnete für die oga-Besucher das Clubhouse mit stilvollem Vorgarten.

Für die Baustofffirma Tschümperlin AG ist die Messe am Oeschberg immer wieder ein willkommener Anlass, kreative Ideen an ihrem Ausstellungsstand umzusetzen. In diesem Jahr wurde die Ausstellungsfläche in ein Member Clubhouse im englischen Stil verwandelt. Von aussen her trat der Messebesucher in einen Vorgarten mit romantischer Ausstrahlung, wo er sich mit Berufskollegen und Kolleginnen unterhalten und Erfahrungen austauschen konnte. Bei dieser grosszügigen und stilvollen Standgestaltung legten die Verantwortlichen den Fokus bewusst darauf, dass die Messehaktik hier keinen Platz hatte und es stattdessen genügend Raum für Gespräche und Begegnungen gab. Die Firma Tschümperlin bot der «Grünen Familie» das spezielle Erlebnis eines englischen Clubhouses, wo sich Gleichgesinnte in einladendem und traditionellem Ambiente trafen. Nicht zu kurz kamen dabei aber auch informative Beratungsgespräche und die Präsentation neuer Baustoffe. Vorgestellt und gleich bestens in der Standgestaltung integriert

wurde der Pflasterstein «Cobble Stone». Dieser traditionell wirkende Pflasterstein aus Beton wurde für die vielfältigen Beanspruchungen der heutigen Zeit entwickelt – mit dem Flair der guten alten Zeit. Der Stein ist in einem speziellen Verfahren «künstlich gealtert» und in drei Farben erhältlich. Ob für die Restaurierung nostalgischer Gebäude oder in ansprechender Kombination mit modernen Bauelementen verlegt, dem Bauherrn oder Planer wird mit diesem Produkt ein vielseitig verwendbares Stilelement geboten.

Stilvolle Umgebungsprodukte

An der oga zeigte die Creabeton Baustoff AG in umfassender Form ihre neusten Ideen rund ums Thema Gartenbau und Umgebungsgestaltung. Der Garten und die Aussenraumgestaltung wird für den Kunden von Creabeton immer wichtiger. Deshalb wird das bestehende Sortiment stetig um neue Kreationen erweitert. Das Baustoffunternehmen bietet ein





Ganz oben: Die Sitzbank aus Eschenholz und die Rundbank mit integriertem Pflanzentrog sind Designelemente aus dem Hause Creabeton.
Oben: Birkenmeier Stein+Design AG war mit attraktiven Gestaltungselementen an der Messe vertreten.



Bimbox – die neueste Innovation der Hinnen Spielplatzgeräte AG



Klettern auf Stahl, Robinie und Lärche. Die Bürli Spiel- und Sportgeräte AG präsentierte an der öga ihre Produkteneuheit.

breites Sortiment an Betonwaren mit bedürfnisorientierten Gesamtlösungen und qualitativ hochstehenden, nachhaltigen Schweizer Produkten an.

Die Nachfrage nach diesen Waren mit einem ökologischen Zusatznutzen steigt auch in der Gartenbaubranche. Dies betrifft vor allem Elemente mit einer hohen Wertschöpfung. Das Label «Terrasuisse» kennzeichnet Schweizer Betonprodukte aus natürlichen und regionalen Bodenschätzen. Die zur Herstellung verwendeten Rohstoffe Kies, Sand, Felsgestein und Mergel sind alle über Jahrtausende von der Natur erschaffen worden. Zusammen mit Wasser und dem Zwischenprodukt Zement stellt Beton somit einen ökologischen Werkstoff dar. Das Label garantiert zusätzlich schonenden Abbau, ressourcensparende Produktion, kurze Transportwege und nachhaltiges Recycling. Produkte aus dem Werkstoff Beton sind ökologisch wertvoll, doch dieses Wissen ist noch nicht genügend bei der Bevölkerung angekommen. Das neue Label hat die Aufgabe, diese Botschaft ansprechend zu transportieren.

An der öga präsent war Creabeton unter anderem mit innovativen Designelementen für die Freiraumgestaltung. Ein besonderer Leckerbissen ist die graue Rundbank mit integriertem Pflanztrog Arboso®. Dieses harmonische Betonelement ist Sitzgelegenheit und Gestaltungsobjekt in einem. Das schlichte Design lädt mit einer grossen Ruhebank zum Verweilen ein, für die individuelle Begrünung in der Mitte des Elementes steht genügend Platz zur Verfügung.

Auch die Sitzbank Estival war ein wahrer Blickfang. Auf fein bearbeiteten Betonsockeln reihen sich geschmeidig verstreute Elemente aus thermobehandeltem Eschenholz aneinander. Eine harmonische Kombination von Materialien und Anordnung, die sich bestens in einen Garten oder Park einfügen wird.

Massanfertigung

Einen ausgewählten Querschnitt ihrer Produkte präsentierte die Birkenmeier Stein + Design AG und inszenierte die optische Wirkung verschiedener Gestaltungselemente. Der Name Birkenmeier steht aber auch für die individuelle Gestaltung von Mass- und Sonderanfertigungen. Die spezifischen Elemente werden nach genauer Abstimmung der Feindaten auf Basis gelieferter Pläne oder CAD-Skizzen produziert und somit optimal auf das gewünschte Umfeld abgestimmt. Conceptdesign heisst hier das Lösungswort.

Grillieren etwas anders interpretiert

Vom klassischen Grillen über das Garen bis zum Backen einer feinen Holzofenpizza bietet der swissfirecube® garden primline alles in einem.

Die Ganz Baukeramik AG eröffnet mit einer Feuerstelle die Möglichkeit, bereits während das Feuer noch lodert mit dem Grillieren zu beginnen. Diese formale Feuerstelle ist zudem eine stimmungsvolle und wärmende Alternative zu den bekannten Feuerschalen. Sie lässt sich bestens in die zeitgemässe Gartenarchitektur integrieren.

Eine naturnahe Lösung

FS-Lärmschutzkörbe sind ökologisch, optisch ansprechend und fügen sich dank vielfältigen Gestaltungsmöglichkeiten harmonisch in die Umgebung ein. Die Körbe sind zudem seit Neuestem EMPA-geprüft, was für eine gute Qualität spricht respektive den Lärm optimal abhält. Die Natursteinkörbe der Steinbruch Mellikon AG bieten nebst dem Schutz vor Lärm auch einen wertvollen Lebensraum für Tiere und Pflanzen. Die

Module werden auf der Basis des bekannten RAWE-Steinkorbes gefertigt und die Errichtung erfolgt «just in time» ohne grosse Baustelleneinrichtung und Zwischenlagerung. Mit einem Kran kann innerhalb eines Arbeitstages eine rund 300 Quadratmeter grosse Lärmschutzwand erstellt werden.

Jede Seite ist anders

Die Hortima AG war im Oeschberg unter anderem mit ihrer Modellreihe an Sichtschutzwänden präsent. Neben den Produkten Othello, Tamino oder Mikado lag der Fokus auf Tosca, welche Premiere feierte. Besonders bei Reihenhausgärten oder Parterrewohnungen ist der Wunsch nach Intimität gross. Damit sich die Bewohner beidseitig der Wand an deren Optik erfreuen können, wurde die zweiseitig bestückbare Sichtschutzwand Tosca entwickelt. So können die Eigentümer die Sichtschutzwand nach ihren Wünschen und Ideen verkleiden lassen respektive auf jeder Seite der Wand kann eine andere Holzart montiert werden, Lärche auf der einen und Douglasie auf der anderen Wandseite. Montiert wird die Sichtschutzwand ohne sichtbare Schrauben, Träger oder Montageelemente.

Zeitgemässe Spielplatzgeräte

Der heutige Kinderalltag ist geprägt von bewegungsarmen und sitzenden Tätigkeiten, für Unterhaltung sorgt meist nur der Bildschirm. Deshalb sind Spielplätze heute wichtiger denn je, denn dort wird Bewegungsfreude geweckt, zum fantasievollen Spielen motiviert und zum Ausprobieren angeregt. Spielgeräte fördern die Kreativität und sorgen für eine spielerische Art, Sport zu machen. Die neuen Spielgeräte werden dabei immer abwechslungsreicher. Dies soll auch solche Kinder überzeugen, die klassische Spielplätze zu langweilig finden. Daher gibt es in der Branche der Gerätehersteller viel Individualität und Innovationsbereitschaft.

Robinie und Stahl

Das Material Holz gibt den Spielplatzgeräten eine natürliche und angenehme Ausstrahlung. Das Robinienholz mit seiner natürlich krummen Wuchsform verleiht den Geräten zudem eine gewisse Individualität und hebt das Abenteuer- und Naturerlebnis noch stärker hervor. Die Firma Bürlü Spiel- und Sportgeräte AG aus dem luzernischen St. Erhard präsentierte an der öga Spielgeräte, die Robinien- und Lärchenholzteile mit Stahlrohrpfosten verbinden. Hier werden witterungsbeständige Hölzer mit Stahl und seinen perfekten statischen Eigenschaften kombiniert. Die Möglichkeiten von Balancieren, Klettern und Entdecken sind bei dieser Verknüpfung beinahe grenzenlos.

Die Boxen von Hinnen

Bimbox ist die neueste Innovation der Hinnen Spielplatzgeräte AG. Die von aussen massiv und schlicht aussehenden Holzkörper sind als Spiel- und Kletterwürfel oder als komplette Spielanlage erhältlich. Die modularen Bauweisen gibt es in unbehandeltem Schweizer Douglasienholz oder lasiert mit Naturölfarben. Die Modelle eignen sich vorzüglich für enge Platzverhältnisse und können auch frei aufgestellt werden. Die Bimbox-Produktlinie erlaubt zudem projektbezogene Spezialanpassungen. Die geschlossenen Holzwürfel sind mit festen Zwischenböden oder Raumnetzaufstiegen ausgestattet und besitzen einen sicheren Innenaufstieg. Diese kompakte Bauweise lässt zudem ein Minimum an Fallschutzfläche zu. Die Rutschen und Verbindungselemente sind aus Edelstahl.